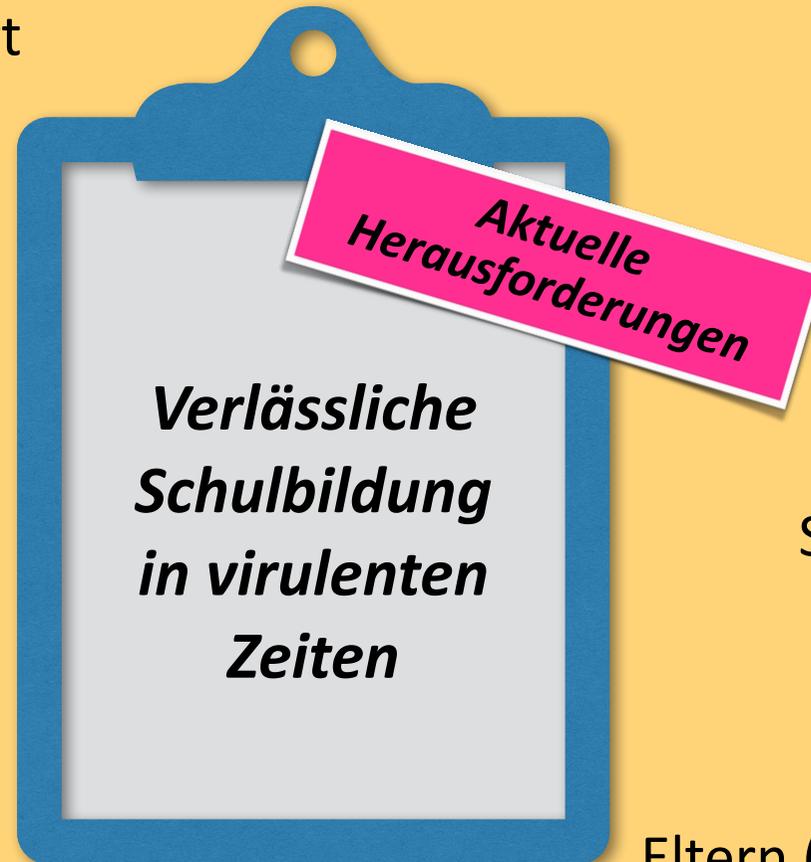


*„Wir haben heute Technologien
und Schüler aus dem 21. Jahrhundert,
Unterrichtskonzepte aus dem 20. Jahrhundert,
und eine Lern- und Arbeitsumgebung
für Schulen aus dem 19. Jahrhundert.“*

Andreas Schleicher, OECD

Schulen
für das 21. Jahrhundert
weiter entwickeln

Bildung für alle
Schüler:innen
sichern



Unterstützung
von ‚abgehängten‘
und ‚abhängenden‘
Schüler:innen sichern

Gesunde
Arbeitsbedingungen
für alle Lehrer:innen
schaffen

Eltern (Mütter!) vor der
Homeoffice-, Homeschooling‘-Falle
schützen

Schulen sind resilient,
wenn ein wertschätzendes Schulklima ein gutes Wir-Gefühl erzeugt.

Defizitblick auf die ‚Generation Corona‘:

Emotionale und schulische Bildung
"Es entsteht eine verlorene Generation": Wie die Covid-19-Krise unsere Kinder verändert

Teilen Pocket



Kinder gehören zu den Verlierern der Corona-Krise
Getty Images/Imgorhand

Donnerstag, 18.06.2020, 15:09

Die Corona-Pandemie ist eine Krise für die Kinder. Sie wirkt sich auf ihre emotionale, mentale und körperliche Gesundheit aus. Experten warnen vor einer „verlorenen Generation“ und dass manche Veränderungen ihr ganzes Leben beeinflussen.

AUSBILDUNG IN CORONA-ZEITEN
Eine verlorene Generation?

EIN KOMMENTAR VON BRITTA BEEGER - AKTUALISIERT AM 13.08.2020 - 10:57

DEUTSCHLAND CORONA UND DIE JUGEND

„Wir bekommen es hier mit einer verlorenen Generation zu tun“

Veröffentlicht am 28.05.2020 | Lesedauer: 5 Minuten

“
„...“

Stärkenblick auf die ‚Generation Pandemiekompetenz‘:

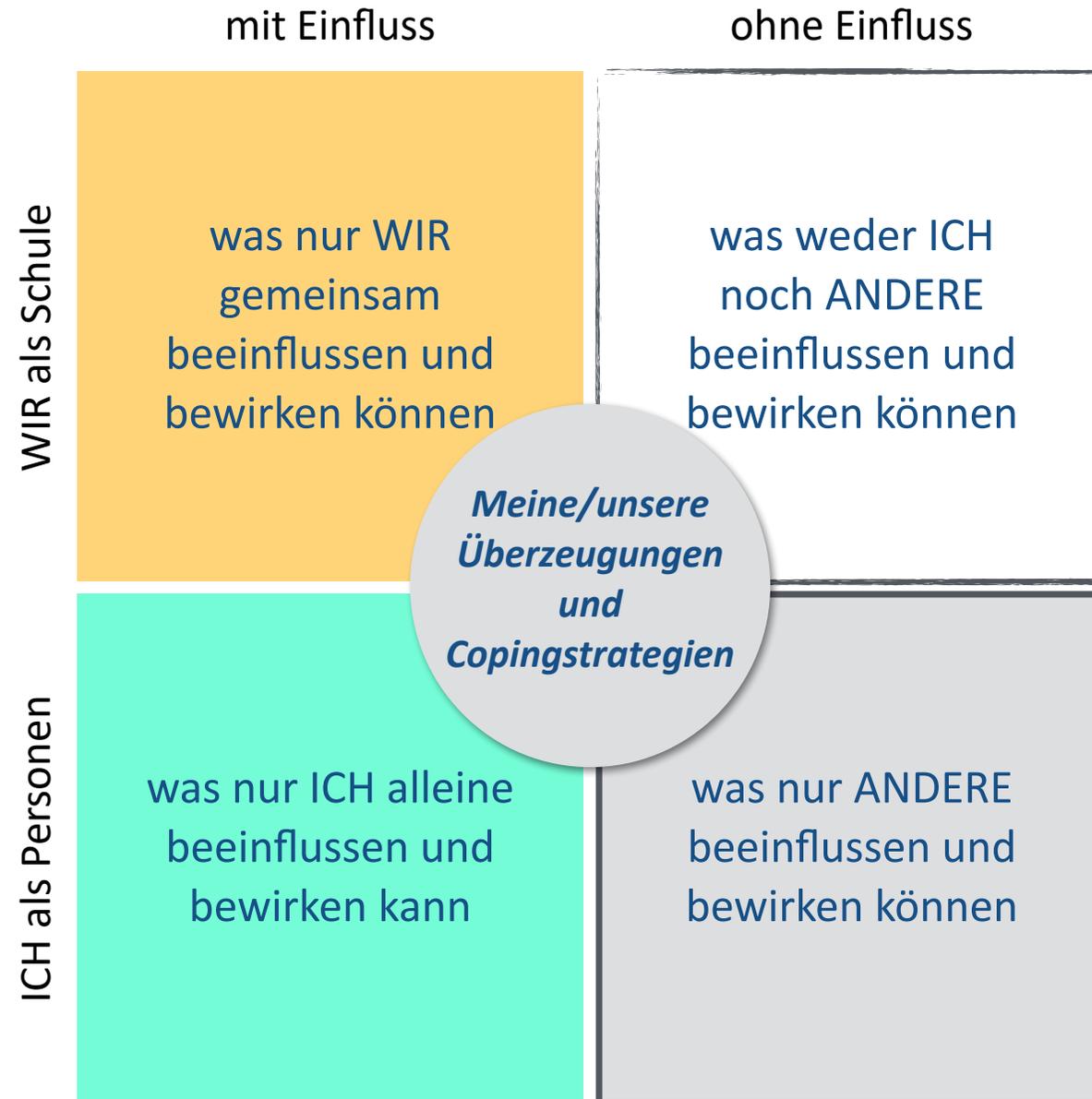
Überraschende Studie

S+ Im Lockdown haben sich Kinder mehr bewegt als sonst

Schulsport und Vereinstraining fielen monatelang aus. Doch viele Kinder und Jugendliche fanden andere Wege, um Sport zu treiben, so das Ergebnis einer neuen Studie. Welche Lehren lassen sich daraus ziehen?

Von **Antje Windmann**
28.08.2020, 18.00 Uhr

“
„...“



Schulen sind resilient,
wenn Partizipation für alle Mit-Wirkung und Mit-Verantwortung ermöglicht.

Vorsicht Falle

Regeln

Verordnungen

Bevormundung

Entmachtung

Top down

(...)

Chancen nutzen

Wann Menschen ihr Verhalten ändern

**"Man muss die Leute zu
Komplizen machen"**

Nicht durch restriktive Maßnahmen, sondern nur
durch Überzeugungskraft kann man gesellschaftliche
Regeln nachhaltig ändern, sagt der Sozialpsychologe
Klaus Fiedler. Ein Interview von Sandra Schulz

Partizipation sichern

Stufen der Partizipation

(6) Selbstorganisation

Mitarbeitende oder Schüler*innen etablieren eigene Strukturen und Prozesse einer selbstverwalteten Organisation (z.B. Mitarbeiter*innen-Vertretung mit eigener Geschäftsstruktur und -ordnung).

(7) Selbstverwaltung

Mitarbeitende oder Schüler*innen tragen in definierten Feldern der Schule die volle Selbstverantwortung für Entscheidungen und deren Umsetzung.

**über
Partizipation
hinaus**

(6) Delegierte Selbstbestimmung

Mitarbeitende oder Schüler*innen nehmen direkt oder indirekt (z.B. durch gewählte Interessenvertretungen in der Steuergruppe der Schule) an Entscheidungen teil und tragen Mit-Verantwortung für deren Umsetzung.

(5) Mitbestimmung und Mit-Wirkung

Mitarbeitende oder Schüler*innen nehmen aktiv Einfluss auf Teilbereiche der Schulentwicklung, treffen Entscheidungen mit und tragen für Teilbereiche Mit-Verantwortung.

Partizipation

(4) Teilhabe durch Konsultationen

Mitarbeitende oder Schüler*innen nehmen an relevanten Konsultationen teil (Befragungen oder Diskussionen), um meinungsbildend zu wirken, haben jedoch kein eigenes Entscheidungs- oder Einsprucherecht.

(3) Alibi-Teilnahme

Mitarbeitende oder Schüler*innen nehmen an Befragungen teil, deren Ergebnisse intransparent bleiben oder Mitarbeitende nehmen an Anhörungen teil, die keinen bzw. kaum Einfluss auf Veränderungen haben.

**Vorstufe von
Partizipation**

(2) Fremdbestimmung und Anweisung

Mitarbeitende oder Schüler*innen erhalten Anweisungen zu neuen Regelungen oder Schulleitungen geben Entscheidungen der Bildungsverwaltung an diese ohne Mit- oder Einspruchsmöglichkeiten zur Umsetzung weiter.

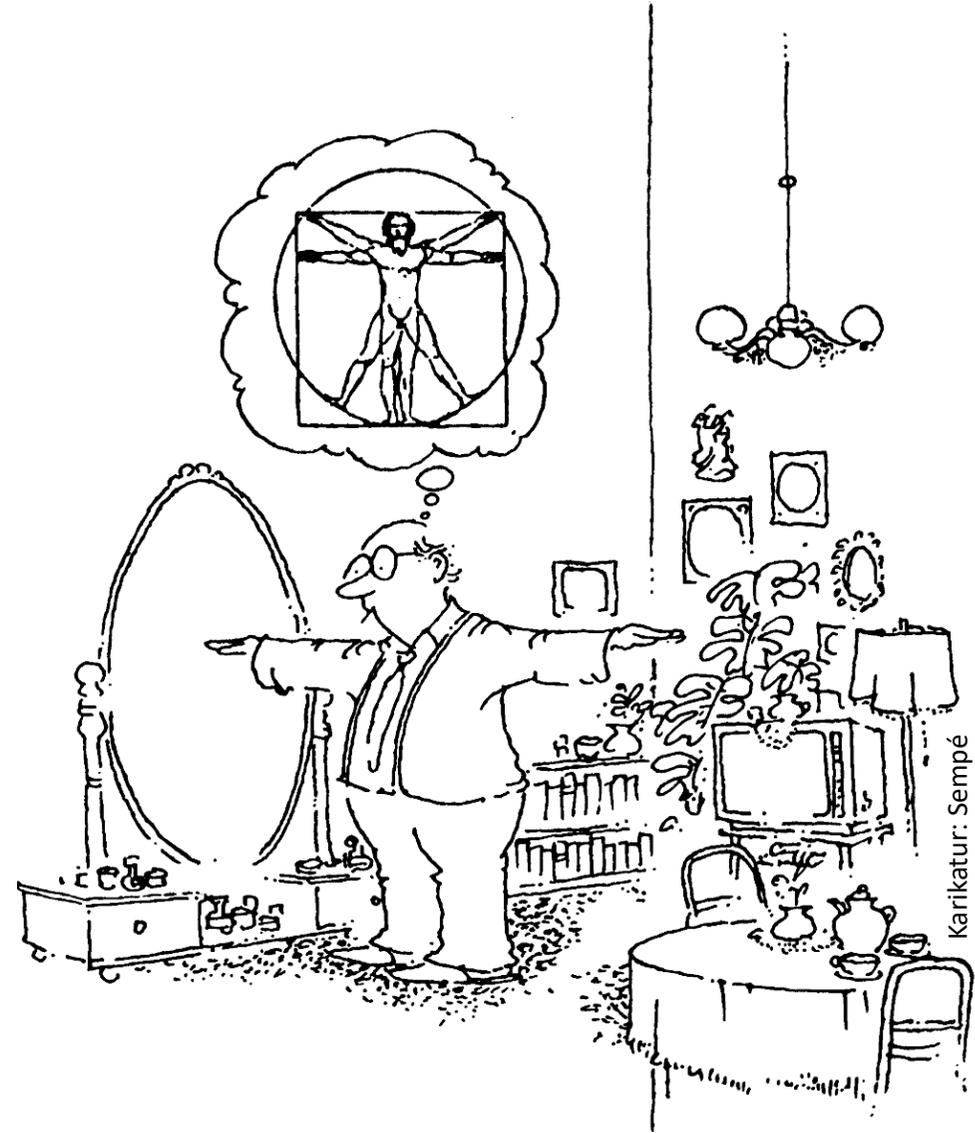
(1) Desinformation und Manipulation

Mitarbeitende oder Schüler*innen erhalten gezielte oder manipulierte Fehlinformationen, um deren Beteiligung zu be- oder zu verhindern.

**Nicht-
Partizipation**

**Schulen sind resilient,
wenn gute Führung den Kohärenzsinn aller Mitarbeitenden stärkt.**

Verstehbarkeit
Handhabbarkeit
Sinnhaftigkeit



Schulen sind resilient, wenn Gesundheitsmanagement und Arbeitsschutz zwischen Resilienz und Virulenz lösungsorientiert steuern.

Risiken minimieren

Ressourcen stärken



Schutz
pläne

Schulklima
...
Partizipation
...
Netzwerke

**salutogene
Führung:
GM / GF**

einzelne Personen

Resilienz und
Copingstrategien
...
Hygiene- und
Abstandsregeln
...

Gesundheits-
kompetenzen
...
Kohärenzgefühl
...
Teams

4 Szenarien für das Schuljahr 2020/21 unter Pandemiebedingungen (Bsp. Hessen)



Schulen sind resilient, wenn Gesundheitsmanagement und Arbeitsschutz zwischen Resilienz und Virulenz lösungsorientiert steuern.

Auf einen Blick: Die Corona-Ampel an Schulen und elementarpädagogischen Einrichtungen

Maßnahmen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen	<p>Normalbetrieb mit Hygienevorkehrungen</p> <ul style="list-style-type: none"> Möglichkeiten schaffen, Eltern und Kinder digital zu erreichen Wo pädagogisch sinnvoll und organisatorisch möglich, Aktivitäten ins Freie verlagern 	<p>Normalbetrieb unter verstärkten Hygienebestimmungen</p> <ul style="list-style-type: none"> Verpflichtendes Tragen von MNS im Eingangsbereich für Eltern und betreuende Personen Sportangebote vorwiegend im Freien Durchlüften, Reinigungs- und Raumkonzept für die Gruppen Wo pädagogisch sinnvoll und organisatorisch möglich, Aktivitäten ins Freie verlagern 	<p>Betrieb mit erhöhten Schutzmaßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> Verpflichtendes Tragen von MNS im Eingangsbereich für Eltern und betreuende Personen Fixe Zuteilung von Personal pro Gruppe Keine Durchmischung von Gruppen Sportangebote ausschließlich im Freien Spezielle Regelungen für die Ankunft bzw. Abholen durch Eltern Keine Angebote durch Externe 	<p>Betrieb mit erhöhten Schutzmaßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> Verpflichtendes Tragen von MNS im Eingangsbereich für Eltern und betreuende Personen Fixe Zuteilung von Personal pro Gruppe Keine Durchmischung von Gruppen Fernleiben ist trotz verpflichtendem Kindergartenjahr gestattet
Maßnahmen Volksschule	<p>Normalbetrieb mit Hygienevorkehrungen</p> <ul style="list-style-type: none"> Hygiene- und Präventionskonzept erstellen Krisenteam der Schule definieren Verantwortliche für Informationsweitergabe und Abstimmung mit Eltern und Behörden definieren Pädagogische Aktivitäten finden möglichst oft im Freien statt 	<p>Normalbetrieb mit verstärkten Hygienebestimmungen Wie „grün“, zusätzlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> MNS verpflichtend für alle außerhalb der Klasse MNS verpflichtend für schulfremde Personen Sport vorwiegend im Freien, in Turnhallen nur unter besonderen Auflagen (Kleine Gruppen, Belüftung, keine Kontaktsportarten) Singen nur im Freien oder mit MNS 	<p>Betrieb mit erhöhten Schutzmaßnahmen Wie „gelb“, zusätzlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> Regelungen für den Schulbeginn und für Pausen zur Minimierung von Kontakten Keine Schulveranstaltungen wie Exkursionen usw. Keine Teilnahme schulfremder Personen (Projekte usw.) Kein Singen in geschlossenen Räumen Vermeidung gemeinsamer Mittagspausen Lehrerkonferenzen finden online statt 	<p>Notbetrieb mit Überbrückungsangeboten</p> <ul style="list-style-type: none"> Umstellung auf Distance-Learning Ersatzbetrieb am Schulstandort in Kleingruppen Einrichtung von Lernstationen MNS verpflichtend bei Aufenthalt in der Schule Ganztagsbetreuung im Notbetrieb (Kleingruppen) Bibliothek nur Ausleihe
Maßnahmen MS, AHS, Unterstufe, PTS, sonderpädagogische Einrichtungen	<p>Normalbetrieb mit Hygienevorkehrungen</p> <ul style="list-style-type: none"> Hygiene- und Präventionskonzept erstellen Krisenteam der Schule definieren Verantwortliche für Informationsweitergabe und Abstimmung mit Eltern und Behörden definieren Pädagogische Aktivitäten finden möglichst oft im Freien statt 	<p>Normalbetrieb mit verstärkten Hygienebestimmungen Wie „grün“, zusätzlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> MNS verpflichtend für alle außerhalb der Klasse MNS verpflichtend für schulfremde Personen Sport vorwiegend im Freien, in Turnhallen nur unter besonderen Auflagen (Kleine Gruppen, Belüftung) Singen nur im Freien oder mit MNS Wenn Schließung von Klassen/Schulen: Umstellung auf Distance Learning (Leihgeräte, wenn notwendig) 	<p>Betrieb mit erhöhten Schutzmaßnahmen Wie „gelb“, zusätzlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> Regelungen für den Schulbeginn Früh und für Pausen zur Minimierung von Kontakten Keine Schulveranstaltungen wie Exkursionen usw. Keine Teilnahme schulfremder Personen (Projekte usw.) Kein Singen in geschlossenen Räumen Vermeidung gemeinsamer Mittagspausen Lehrerkonferenzen finden online statt 	<p>Notbetrieb mit Überbrückungsangeboten</p> <ul style="list-style-type: none"> Umstellung auf Distance-Learning Ersatzbetrieb am Schulstandort in Kleingruppen Einrichtung von Lernstationen MNS verpflichtend bei Aufenthalt in der Schule Ganztagsbetreuung im Notbetrieb (Kleingruppen) Bibliothek nur Ausleihe
: Maßnahmen Sekundarstufe II	<p>Normalbetrieb mit Hygienevorkehrungen</p> <ul style="list-style-type: none"> Hygiene- und Präventionskonzept erstellen Krisenteam der Schule definieren Verantwortliche für Informationsweitergabe und Abstimmung mit Eltern und Behörden definieren Pädagogische Aktivitäten finden möglichst oft im Freien statt 	<p>Normalbetrieb mit verstärkten Hygienebestimmungen Wie „grün“, zusätzlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> MNS verpflichtend für alle außerhalb der Klasse MNS verpflichtend für schulfremde Personen Sport vorwiegend im Freien, in Turnhallen nur unter besonderen Auflagen (Kleine Gruppen, Belüftung, keine Kontaktsportarten) Singen nur im Freien oder mit MNS Wenn Schließung von Klassen/Schulen Umstellung auf Distance Learning (Leihgeräte, wenn notwendig) 	<p>Betrieb mit erhöhten Schutzmaßnahmen und selbstorganisiertes Lernen Wie „gelb“, zusätzlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> Umstellung auf Distance-Learning mit schulautonomer Möglichkeit, kleinere Gruppen weiterhin im Präsenzbetrieb zu unterrichten (gezielte Förderangebote, fachpraktischer Unterricht, zeitweises Schichtsystem) Regelungen für den Schulbeginn und für Pausen Keine Schulveranstaltungen wie Exkursionen usw. Keine Teilnahme schulfremder Personen (Projekte usw.) Flexibler Schulbeginn schulautonom festlegen Kein Singen in geschlossenen Räumen Kein praktischer Unterricht im Bereich Ernährung und Gastro, in Werkstätten und Labors Lehrerkonferenzen finden online statt 	<p>Notbetrieb mit Überbrückungsangeboten</p> <ul style="list-style-type: none"> Umstellung auf Distance-Learning Bibliothek nur mehr Ausleihe

Stand: 17.8.2020

Quelle: bmbwf.gv.at

**Schulen sind resilient,
wenn Gesundheitsmanagement und Arbeitsschutz
zwischen Resilienz und Virulenz lösungsorientiert steuern.**

Risiken minimieren

Ressourcen stärken

System Schule



Schulklima
...
Partizipation
...
Netzwerke

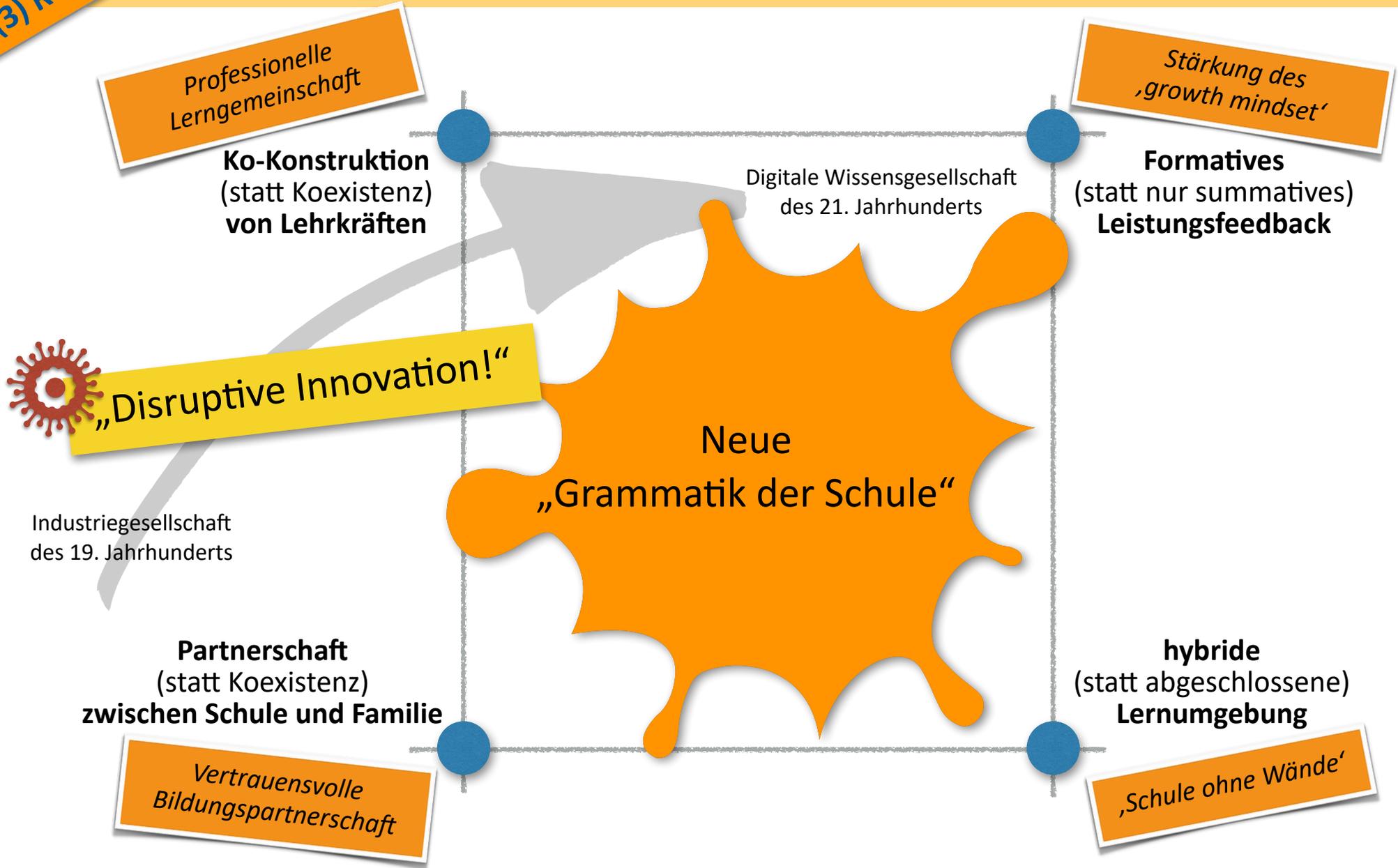
**salutogene
Führung:
GM / GF**

einzelne Personen

Resilienz und
Copingstrategien
...
Hygiene- und
Abstandsregeln
...

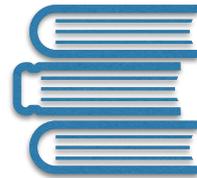
Gesundheits-
kompetenzen
...
Kohärenzgefühl
...
Teams

Schulen sind resilient, wenn ein Gesamtkonzept analoges und digitales Arbeiten trägt.
visualisiert nach: Anne Sliwka & Britta Klopsch (2020): „Disruptive Innovation!“



„Schule ohne Wände“ durch hybride Lernumgebung

visualisiert nach: Anne Sliwka & Britta Klopsch (2020): „Disruptive Innovation!“



**Lernen
mit analogen und digitalen Mitteln
im Präsenz- und ‚Fern‘unterricht**



Signifikant positive Effekte auf Lernende
Blended Learning:

**Schlüssel:
Selbstreguliertes und strukturiertes Lernen**

vgl. Huber/Helm (2020)

Flexibilität der Lernenden
höhere Leistungsbereitschaft und Motivation

**Lernen
im Schulgebäude**

Lernen zu Hause



**Lernen
an außerschulischen
Lernorten**

Schulen sind resilient, wenn durch Unterstützungsnetze die Chancen für gute Bildung gerecht bleiben.



**Sommerschule
Unterricht, wenn andere
Ferien machen**
Das Schulportal hat eine Sommerschule in Sachsen besucht und sich angeschaut, wie das Programm dort abläuft.

(...)



**Schule öffnen
Netzwerkarbeit im ländlichen Raum**
Im hessischen Mengerskirchen initiierten die Lehrkräfte der Grundschule ein kommunales Netzwerk, das Familien im ländlichen Raum auf vielfältige Art und Weise unterstützt.

**Schule als Partner einer
Bildungslandschaft**

«LernBrücken»: Hilfsprojekt für Schüler aus bildungsfernen Familien
In Berlin sollen Schüler aus bildungsfernen Familien stärker unterstützt werden, damit sie in der Zeit der Schulschließungen wegen des Coronavirus nicht den Anschluss verlieren.

Viele Partner - ein Ziel:
Eine positive
Kinder- und Jugendentwicklung
ermöglichen

SCHULEN FÖRDERN IN DEN FERIEEN
Schulbezogene Ostercamps



FÖRDERUNG IN DEN OSTERFERIEN
Zentrale Ostercamps

FÖRDERUNG IN DEN FERIEEN
Schulbezogene Sommercamps 2020

TANDEM
Bildungspatenschafter für Kinder
a Jugendliche zu Lëtzebuerg
Mee 2020- September 2023

Resiliente Schulen ...

... verfügen über ein *robustes Gesamtkonzept*,

... *antizipieren* frühzeitig die Krise,

indem sie sensibel und achtsam für schwache Signale sind,

... reagieren in der Krise *agil* und situationselastisch,

indem sie eigene Stärken sowie innere und äußere Ressourcen aktivieren,

... regenerieren sich *lernend* von der Krise,

indem sie Erfahrungen reflektieren und Folgerungen umsetzen.

Resiliente Schulen: *gut - gesund - nachhaltig*

Gesunde Führung

Wie kann Schulführung den Kohärenzsinn der Mitarbeitenden spürbar stärken?

Wie kann durch Gesundheitsmanagement und Arbeitsschutz der Schulalltag zwischen Virulenz und Resilienz handhabbar gesteuert werden?

...

Neue Professionalität

Wie können sich die Kompetenzen und Rollen der Lehrenden durch professionelle Lerngemeinschaften wirkungsvoll weiterentwickeln?

Wie können die Kompetenzen der Selbstregulation und Gestaltungskraft von einzelnen und Teams gezielt gefördert und gestärkt werden?

...

Hybride Lernumgebungen

Wie können integrale Angebote (Blended Learning) das Lernen wirkungsvoller machen?

Wie kann eine ‚Schule ohne Wände‘ Schritt für Schritt gemeinsam entwickelt werden?

Wie sieht ein Gesamtkonzept aus, bei dem Pädagogik vor Technik steht?

...

Wertschätzende Schulkultur

Wie kann trotz latenter Ansteckungsgefahr eine neue Balance zwischen Nähe und Distanz spürbar gelingen?

Wie können auch unter Infektionsbedingungen wertschätzende Selbst- und Mitverantwortung gefördert werden?

...

Tragende Unterstützungsnetze

Wie können Kinder und Jugendliche auch aus akut belasteten, sozial schwachen und bildungsfernen Milieus gezielt unterstützt werden? (Achtung: „Förderfalle“!)

Wie können neue Partnerschaften mit Eltern das Lernen der Kinder unterstützen und stärken? (Achtung: „Homeoffice-Homeschooling-Falle!“)

...

3. ZwischenFAZIT:

- Resilienz ist eine neue Qualität von Schule.
- Resiliente Schulen sind gegenüber inneren und äußeren Einflüssen widerstandsfähig, d.h. robust, agil und lernend.
- Resiliente Schulen sind Lernende Schulen in der digitalen Wissensgesellschaft des 21. Jahrhunderts.

(4) FAZIT

- Covid-19 ist eine Pandemie mit Ansage.
- Wir müssen aktuell *mit* Covid-19 leben und davon ausgehen, dass wir zukünftig mit weiteren Viren-Epidemien/-Pandemien zu leben haben werden.
- Schulen erweisen sich als ‚Risikopatienten mit schweren V...‘
- Wir brauchen gesündere Schulen



Corona bietet die Chance
zum ‚**Start-Up**‘ für Lernende Schulen
in der digitalen Wissensgesellschaft im 21. Jahrhundert:
Gut, gesund und nachhaltig

- Resiliente Schulen sind gegenüber inneren und äußeren Einflüssen widerstandsfähiger werden.
- Resiliente Schulen sind eine neue Qualität von Schule.
- Resiliente Schulen sind gegenüber inneren und äußeren Einflüssen widerstandsfähig, d.h. robust, agil und lernend.
- Resiliente Schulen sind Lernende Schulen in der digitalen Wissensgesellschaft des 21. Jahrhunderts.

Virulente Zeiten:

- UN/ILRI (2020): [Preventing the next Pandemic](#). Zoonotic diseases and how to break the chain of transmission. Nairobi
- WWF (2020): [The Loss of Nature and the Rise of Pandemics](#). Protecting Human and Planetary Health. Gland (CH): WWF International

Resilienz:

- Heller, Jutta (2013): Resilienz. / Schlüssel für mehr innere Stärke. München: Gräfe & Unzer
- Heller, Jutta (2018): Resilienz für Unternehmen. Wiesbaden: Gabler
- Kéré-Wellensiek/Galuska (2014): Resilienz – Kompetenz der Zukunft. Balance halten zwischen Leistung und Gesundheit. Weinheim und Basel: Beltz
- Kéré-Wellensiek, Sylvia (2017²): Handbuch Resilienztraining. Widerstandskraft und Flexibilität für Unternehmen und Mitarbeiter. Weinheim und Basel: Beltz

Schule & Corona-Pandemie:

- Egbers/Himmelrath (Hrsg.)(2020): Das Schuljahr nach Corona. Was sich ändern muss. Bern: hep
- Hübner et al. (2020): [Maßnahmen zur Aufrechterhaltung eines Regelbetriebs und zur Prävention von SARS-CoV-2-Ausbrüchen in Einrichtungen der Kindertagesbetreuung oder Schulen unter Bedingungen der Pandemie und Kozyklisation weiterer Erreger von Atemwegserkrankungen](#). Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendmedizin e.V. (Dachverband der kinder- und jugendmedizinischen Gesellschaften)
- Huber/Helm (2020): Lernen in Zeiten der Corona-Pandemie. Die Rolle familiärer Merkmale für das Lernen von Schüler*innen: Befunde vom Schul-Barometer in Deutschland, Österreich und der Schweiz. - In: Fickermann/Edelstein [Hrsg.]: "Langsam vermisse ich die Schule ...". Schule während und nach der Corona-Pandemie. Münster; New York: Waxmann, S. 37-60
- Hurrelmann/Dohmen (2020): [Corona-Krise verstärkt Bildungsungleichheit](#).
- Klemm, Klaus (2020): [„Sozial benachteiligte Kinder dürfen nicht noch weiter abgehängt werden“](#) (Interview mit Klaus Klemm als Kommentar zum Deutschen Schulbarometer)
- Sliwka/Klopsch (2020): [Disruptive Innovation!](#) Wie die Pandemie die "Grammatik der Schule" herausfordert und welche Chancen sich jetzt für eine "Schule ohne Wände" in der digitalen Wissensgesellschaft bieten - In: Fickermann/Edelstein [Hrsg.]: "Langsam vermisse ich die Schule ...". Schule während und nach der Corona-Pandemie. Münster; New York: Waxmann, S. 216-229

Perspektiven / Schule der Zukunft:

- Burow, Olaf-Axel (2020): Future Fridays - Warum wir das Schulfach Zukunft brauchen. Weinheim: Beltz
- Burow/Gallenkamp (Hg.)(2017): Bildung 2030 – Sieben Trends, die Schule revolutionieren. Weinheim: Beltz
- Das Deutsche Schulportal: <https://deutsches-schulportal.de>
- éducation21 (2020): [Toolbox. Inspiration und Hilfestellungen für den Aufbau einer Bildungslandschaft](#). Bern
- Wunsch, Robert (2020): Pädagogik der Bildungslandschaften. Ein Arbeitsbuch. Bielefeld: transcript Verlag

Resiliente Schulen in virulenten Zeiten

Virulente Zeiten

Wenn die Prognosen der Epidemiologen richtig sind, dann werden wir lernen müssen, *mit* Corona zu leben. Und dies mindestens solange, bis minimal 80% der Bevölkerung durch eine erfolgreiche Genesung immun oder mit einem Impfstoff geschützt worden ist. Selbst wenn das bereits in einigen Monaten gelänge, wäre nicht auszuschließen, dass für mutierte Varianten des Virus die bestehende Immunität keinen Schutz bietet.

Gegenwärtig lernen wir unter Covid-19-Bedingungen eine ‚**Neue Normalität**‘ mit Maßnahmen zu planen, einzuführen und anzupassen, die uns für Monate oder gar für Jahre Schutz bietet.

Und mehr noch: Es gibt wissenschaftliche Belege, die zeigen, dass im Zeitalter des Anthropozäns das Risiko zunimmt, dass wir künftig immer wieder mit neuen Virus-Epidemien und -Pandemien konfrontiert sein werden - ausgelöst durch Raubbau der Wälder, massive Naturzerstörung und Wildtierhandel.

Vor diesem Hintergrund haben erste Wirtschaftsunternehmen begonnen, die Produktion mit ihren Lieferketten widerstandsfähiger zu machen, um ihre Abhängigkeit und Anfälligkeit in Krisenzeiten zu verringern.

Der aktuelle Trend der De-Globalisierung weist von der Effizienz zur Resilienz von Menschen, Gemeinschaften, Unternehmen und Institutionen.

Damit integriert die Ökonomie Wissen aus der Medizin, Psychologie und Pädagogik, das als psychische Widerstandsfähigkeit schon lange bekannt ist:

Resilienz bezeichnet die Fähigkeit von Menschen und Organisationen, sich positiv anzupassen und vorhandene Risiken konstruktiv und lernend zu bewältigen.

Resilienz ist eine Schlüsselkompetenz im 21. Jahrhundert.

Nun gilt es, dieses Wissen auch auf Institutionen der Bildung anzuwenden.

Resiliente Schule

Resiliente Schulen sind gegenüber inneren und äußeren Einflüssen widerstandsfähig, d.h. proaktiv und reaktiv robust, agil und lernend.

Schulen sind **resilient**, ...

- wenn sich Einzelne und Teams in ihren Gesundheitskompetenzen und Coping-Strategien stärken,
- wenn gute Führung den Kohärenzsinn aller Mitarbeitenden stärkt,
- wenn ein wertschätzendes Schulklima ein gutes Wir-Gefühl erzeugt,
- wenn Gesundheitsmanagement und Arbeitsschutz zwischen Risiken und Ressourcen sowie zwischen Resilienz und Virulenz lösungsorientiert steuert,
- wenn Partizipation für alle Mit-Wirkung und Mit-Verantwortung ermöglicht,
- wenn ein Gesamtkonzept das Beste aus den analogen und digitalen Lernwelten nutzt (Blended Learning) und hierdurch wirkungsvolle hybride Lernumgebungen erzeugt,
- wenn durch spürbare Unterstützungsnetze die Chance für gute Bildung gerecht bleibt.

Mit der Bewältigung der Corona-Pandemie werden im Bildungswesen Weichen gestellt. Deshalb brauchen wir einen breiteren Blick, der hilft, die Schulen nicht nur für den Moment, sondern als Ganzes robuster, krisenfester und damit für die Wissensgesellschaft im 21. Jahrhundert zukunftsfähiger zu machen.

Jetzt gilt es, die Krise als Chance zu nutzen, **resiliente Schulen in starken Netzwerken für ein wirkungsvolles und gesundes Lernen und nachhaltiges Leben** zu entwickeln.



Siegfried Seeger

Freier Bildungsreferent für Regionen, Schulen, Ministerien, Netzwerke und Stiftungen im deutschen Sprachraum

Bildungslandschaften

- Konzepte für Bildungs-Regionen
- Steuerung von Bildungs-Netzwerken
- Qualifizierung von Schlüsselpersonen

Schulentwicklung

- Schul-Profil / -Leitbild / -Programm
- Steuerung von Schulentwicklung
- Qualitätsentwicklung und Zertifizierung

Gesundheitsförderung

- Lehrer-/Schüler*innen-Gesundheit
- Gesundheitskompetenzen und Lifeskills
- Gesundheitsmanagement

Bildung für nachhaltige Entwicklung

- Gestaltungskompetenzen einer BNE
- Whole Institution Approach
- Partner-Netzwerke einer BNE

Konzeptentwicklung

- Regionen und Bildungseinrichtungen
- Ministerien und Servicestellen
- Netzwerke und Stiftungen

Qualifizierung

- Schulleitungen und Lehrer*innen
- Projekt- und Netzwerkleitungen
- Schulaufsicht und Schulberatung

Beratung

- Leitungen und Steuergruppen
- Projekt- und Programm-Teams
- Verantwortliche der Politik und Verwaltung

Vorträge und Moderation

- Pädagogische Tage und Konzept-Retraites
- Zukunfts- und Gesundheitswerkstätten
- Tagungen und Kongresse

Mein Ziel ist es, gesunde Wege für eine nachhaltige Zukunft gangbar zu machen.

Mein Engagement

Ich unterstütze Bildungslandschaften mit Schulen und ihren Partnern, qualifiziere Schlüsselpersonen und berate Projekt- und Programmleitungen zur Schulentwicklung, Gesundheitsförderung und Bildung für nachhaltige Entwicklung im deutschen Sprachraum.

Ich verfüge über langjährige Erfahrungen in der Projekt-, Netzwerk- und Beratungsarbeit auf lokaler, regionaler, nationaler und internationaler Ebene.

Mein Werdegang

Nach dem Studium der Sportwissenschaften, Biologie und Erziehungswissenschaften in Köln und Aachen habe ich in Forschungsprojekten zur Bildung und Gesundheit gearbeitet.

In der anschließenden Referententätigkeit öffnete ich mir den Weg in die Erwachsenenbildung, insbesondere im Bereich Ökologischer Bildung und Gesundheitsförderung in Kindergärten, Jugendarbeit und Schulen.

Nach 10jähriger Mitarbeit in der Landeszentrale für Gesundheitsförderung Rheinland-Pfalz im Bereich Schule und Lehrerbildung arbeite ich seit 1999 mit zusätzlichen Qualifikationen als freier Bildungsreferent in Deutschland, Luxemburg, Österreich, Südtirol und in der Schweiz.

Neben meinen Angeboten vor Ort biete ich folgende Formate an:

Online-Beratung

für Schulleitungen, Steuergruppen, Gesundheitsteams sowie für Projekt-, Programm- und Netzwerkverantwortliche via FaceTime, Skype, ZOOM o.a. Chat-Tools

Chat-Konferenzen

für Steuergruppen, Teams oder ganze Kollegien mit ZOOM, TEAMS o.a. Chat-Tools



Siegfried Seeger | Mail: si.seeger@t-online.de | www.siegfried-seeger.de